

Der Vereinsdialog in Hausneindorf  
(Mi., 21. November 2018, 18:00 – 21:00 Uhr)

Der Vereinsdialog in Hausneindorf dient dem freundlichen und konstruktiven Austausch zwischen den Vereinsmitgliedern des Heimatvereins Hausneindorf e.V., interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung.

Die Themen wurden im Vorfeld durch den Heimatverein Hausneindorf e.V. gesetzt. Das Anliegen dieses Abends ist, dass über diese Themen gesprochen wird. Daher bildet das unten folgende Themenpapier den roten Faden der Veranstaltung und wird Punkt für Punkt durchgegangen.

Allen eingeladenen Personen liegen die Themen des Abends samt konkreten Fragestellungen bereits im Vorhinein vor. So können sich alle Teilnehmenden thematisch und inhaltlich vorbereiten.

Wir haben an diesem Abend nur eine begrenzte Zeit zur Verfügung. Gleichzeitig haben wir vielfältige Themen und erwarten eine Vielzahl an Gästen und Teilnehmenden. Damit möglichst viele Menschen zu den verschiedenen Themen zu Wort kommen und ihre Perspektiven einbringen können, wird der Vereinsdialog moderiert.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass die Zeit des Vereinsdialogs nicht ausreichen wird, um alle Themen und Fragen in vollem Umfang und abschließend zu besprechen.

Sehen Sie diese Veranstaltung deshalb bitte als einen Auftakt und eine Grundlage, um anschließend miteinander in Kontakt und Austausch zu bleiben.

Die Themen des Vereinsdialogs in Hausneindorf

1. Finanzierung der Instandhaltung und Unterhaltung der Burg
  - Generelles Problem:  
Kleine Vereine und/oder Gemeinden als Eigentümer der Immobilien können oft die Eigenmittel nicht aufbringen, die es zur Einwerbung von öffentlichen Fördergeldern häufig braucht (bspw. für eine LEADER-Förderung). Was tun? Bzw. was ist die Alternative?
  - Konkreter Unterstützungswunsch:  
Welche Finanzierungsmöglichkeiten (Fördertöpfe etc.) sehen Sie, bzw. welche Finanzierungsperspektiven sind realistisch? Können Sie dem Verein auf irgendeine Weise Unterstützung anbieten?
  
2. Verein als Arbeitgeber
  - Anliegen:  
Der Verein würde gern Stellen schaffen (bspw. über 2. oder 3. Arbeitsmarkt; Freiwilligendienste; etc)
  - Generelles Problem:  
Der Bürokratieaufwand dafür ist für einen Verein sehr groß und undurchsichtig – Menschen, die neben dem Beruf, in ihrer Freizeit ehrenamtlich engagiert sind, können dies kaum leisten können, einfach weil weitreichendes Fachwissen und viel Zeit dafür benötigt wird. Beides haben Ehrenamtliche oft nicht. Das ist demotivierend.
  - Konkreter Unterstützungswunsch:  
Welche Möglichkeiten sehen Sie für den Verein? Können Sie dem Verein Ansprechpartner zur Unterstützung empfehlen?  
Können Sie dem Verein in irgendeiner Weise selbst Unterstützung anbieten?

### 3. Bürokratie-Aufwand für Vereine und Ehrenamt

– Generelles Problem:

Aktive Vereine sind mit viel bürokratischem Aufwand konfrontiert (bspw. Antragstellungen, Steuererklärungen, Versicherungen, Gebühren, Gema). Dieser Aufwand führt Ehrenamtliche und Vereine schnell an die Grenzen ihrer verfügbaren Ressourcen (Zeit und Geld) und hemmt ehrenamtliches Engagement.

– Generelle Frage:

Wäre für Vereine eine vereinfachte Bürokratie denkbar oder realistisch?

Falls dies nicht praktikabel wäre, wäre es sehr wünschenswert, wenn Vereine konkrete Unterstützungsstellen hätten, die explizit zur Unterstützung/Entlastung von Vereinen bei Bürokratiefragen da sind. Welche Möglichkeiten sehen Sie?

### 4. Bedeutung von Vereinen und ehrenamtlichem Engagement für Dörfer und ländliche Regionen

– Anliegen:

Vereine schaffen gerade in Dörfern und ländlichen Regionen gesellschaftliches Leben, Lebensqualität und Haltefaktoren für die heranwachsenden Generationen.

– Generelles Problem:

Die allgemeine Überalterung in Kombination mit Arbeitspendlerei und zeitintensiven Bürokratieaufwand hat leider nicht gerade eine belebende, anspornende Wirkung auf Menschen, sich neben ihrer Arbeit in Vereinen bürgerschaftlich zu engagieren, sondern eine eher demotivierende.

– Frage:

Welche Möglichkeiten sehen Sie ganz konkret, um das bürgerschaftliche Engagement im ländlichen Raum anzuregen oder zu fördern? Haben Sie konkrete Ideen oder Pläne, wie Hemmungsfaktoren abgebaut oder Anreize geschaffen werden können?